

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
1588 der Beilagen XXV. GP – Regierungsvorlage – Vorblatt und Erläuterungen	25
Bundesgesetz über das Insolvenzverfahren (Insolvenzordnung – IO) idF BGBl I 122/2017	47

Erster Teil Insolvenzrecht

Erstes Hauptstück Wirkungen der Eröffnung eines Insolvenzverfahrens

Erster Abschnitt Allgemeine Vorschriften

§ 1	Insolvenzverfahren (Sanierungs- und Konkursverfahren)	48
§ 2	Beginn der Wirkung, Insolvenzmasse	48
§ 3	Rechtshandlungen des Schuldners	49
§ 4	Erwerb durch Erbschaft, Vermächtnis oder Zuwendung unter Lebenden	49
§ 5	Unterhalt des Schuldners und seiner Familie	50
§ 6	Wirkung in Ansehung von Rechtsstreitigkeiten	50
§ 7	Unterbrechung und Wiederaufnahme in anhängigen Rechtsstreitigkeiten	51
§ 8	Ablehnung des Eintrittes in den Rechtsstreit	51
§ 8a	Außerstreitverfahren	52
§ 9	Verjährung	52
§ 10	Absonderungsrechte und ihnen gleichgestellte Rechte	52
§ 11	Wirkung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens auf Absonderungs- und Aussonderungsrechte	52
§ 12	.....	54
§ 12a	Einkünfte aus einem Arbeitsverhältnis	54
§ 12b	Sicherheiten für Forderungen aus Eigenkapital ersetzenden Leistungen	55
§ 12c	Räumungsexekution	55
§ 12d	Zwangsverwaltung	56

§ 13	Grundbücherliche Eintragungen	56
§ 14	Unbestimmte und betagte Forderungen	57
§ 15	Forderungen auf wiederkehrende Leistungen	57
§ 16	Bedingte Forderungen	57
§ 17	Rechte der Mitschuldner und Bürgen gegen die Insolvenz- masse	57
§ 18	Rechte der Gläubiger gegen Mitverpflichtete	58
§ 18a	Eigenkapital ersetzende Gesellschaftersicherheiten	58
§ 19	Aufrechnung.....	58
§ 20	.....	59
	Erfüllung von zweiseitigen Rechtsgeschäften	
§ 21	a) im Allgemeinen	60
§ 22	b) Fixgeschäfte	61
§ 23	c) Bestandverträge.....	62
§ 24	.....	62
§ 25	d) Arbeitsverträge.....	62
§ 25a	Auflösung von Verträgen durch Vertragspartner des Schuldners.....	65
§ 25b	Unwirksame Vereinbarungen	66
§ 26	Aufträge und Anträge	66
§ 26a	Gebrauchsüberlassung durch Gesellschafter.....	67

Zweiter Abschnitt

Anfechtung der vor Eröffnung des Insolvenzverfahrens vorgenommenen Rechtshandlungen

§ 27	Anfechtungsrecht	67
	Anfechtung	67
§ 28	a) wegen Benachteiligungsabsicht	67
	b) wegen Vermögensverschleuderung.....	68
§ 29	Anfechtung unentgeltlicher und ihnen gleichgestellter Verfügungen	67
§ 30	Anfechtung wegen Begünstigung	68
§ 31	Anfechtung wegen Kenntnis der Zahlungsunfähigkeit.....	69
§ 32	.....	71
§ 33	Wechsel- und Scheckzahlungen	71
§ 34	Einzelverkäufe.....	72
§ 35	Exekution und Anfechtung.....	72

§ 36	Anfechtung von Unterlassungen	72
	Anfechtungsbefugnis.....	72
§ 37	Anhängige Rechtsstreitigkeiten	72
§ 38	Anfechtungsgegner	73
§ 39	Inhalt des Anfechtungsanspruches	74
§ 40	.....	74
§ 41	Ansprüche des Anfechtungsgegners	74
§ 42	Unzulässigkeit der Aufrechnung	74
§ 43	Geltendmachung des Anfechtungsrechtes.....	75

Zweites Hauptstück
Ansprüche im Insolvenzverfahren

§ 44	Aussonderungsansprüche	76
§ 45	Verfolgungsrecht	77
§ 46	Masseforderungen	77
§ 47	.....	78
§ 48	Absonderungsansprüche	79
§ 49	.....	80
§ 50	Gemeinschaftliche Insolvenzmasse	80
§ 51	Insolvenzforderungen.....	81
§ 54	Nebengebühren und Ersatzforderungen	81
§ 56	Forderungen von Unternehmensgläubigern	82
§ 57	Forderungen der Gesellschaftsgläubiger gegen einen unbeschränkt haftenden Gesellschafter	82
§ 57a	Nachrangige Forderungen	82
§ 58	Ausgeschlossene Ansprüche	83

Drittes Hauptstück
Wirkungen der Aufhebung des Insolvenzverfahrens

§ 59	Rechte des Schuldners nach Aufhebung des Insolvenz- verfahrens	83
	Rechte der Gläubiger nach Aufhebung des Insolvenz- verfahrens	83
§ 60	a) Klagerecht	83
§ 61	b) Exekutionsrecht	84
§ 62	Vorbehalt für den Sanierungsplan	84

**Zweiter Teil
Insolvenzverfahren**

**Erstes Hauptstück
Allgemeine Vorschriften**

**Erster Abschnitt
Gerichtbarkeit im Insolvenzverfahren**

§ 63	Zuständigkeit.....	84
§ 63a	Zuständigkeit für insolvenznahe Verfahren	85
§ 64	.....	87
§ 65	.....	87

**Zweiter Abschnitt
Eröffnung des Insolvenzverfahrens**

**Erster Unterabschnitt
Allgemeine Voraussetzungen**

§ 66	Zahlungsunfähigkeit.....	87
§ 67	Überschuldung	88
§ 68	Aufgelöste juristische Person	88
§ 69	Antrag des Schuldners.....	89
§ 70	Antrag eines Gläubigers	90
§ 71	Kostendeckendes Vermögen	91
§ 71a	Eröffnung trotz Fehlens kostendeckenden Vermögens	91
§ 71b	Abweisung mangels kostendeckenden Vermögens.....	92
§ 71c	Rechtsmittel	93
§ 71d	Rückgriff	93

**Zweiter Unterabschnitt
Sonderbestimmungen für juristische Personen**

§ 72	Fehlen kostendeckenden Vermögens	93
§ 72a	Organschaftliche Vertreter.....	94
§ 72b	Kostenvorschuß und Vermögensverzeichnis der organschaftlichen Vertreter	94
§ 72c	Rückforderungsansprüche der organschaftlichen Vertreter ..	95
§ 72d	Gesellschafter	95

**Dritter Unterabschnitt
Verfügungen des Gerichts**

§ 73	Einstweilige Vorkehrungen	95
§ 74	Bekanntmachung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens ...	97
§ 75	.....	101
§ 76	Anhörung der gesetzlichen Interessenvertretungen und des Landesarbeitsamts.....	101
§ 77	Anmerkung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens	101
§ 77a	Eintragungen und Löschungen im Firmenbuch	102
§ 78	Sicherungsmaßnahmen und Benachrichtigungen von der Eröffnung des Insolvenzverfahrens	102
§ 78a	Verständigung der Arbeitnehmer.....	103
§ 79	Bekanntmachung der Aufhebung des Insolvenz- verfahrens.....	103

**Dritter Abschnitt
Organe des Insolvenzverfahrens**

§ 80	Insolvenzverwalter	104
§ 80a	Auswahl des Insolvenzverwalters	105
§ 80b	Unabhängigkeit des Insolvenzverwalters.....	105
§ 81	Pflichten und Verantwortlichkeit des Insolvenzverwalters ...	106
§ 81a	Tätigkeit des Insolvenzverwalters	107
§ 82	Entlohnung des Insolvenzverwalters.....	108
§ 82a	Entlohnung bei Sanierungsplan.....	109
§ 82b	Erhöhung der Entlohnung	110
§ 82c	Verminderung der Entlohnung	110
§ 82d	Entlohnung bei Verwertung einer Sondermasse	111
§ 83	Befugnisse des Insolvenzverwalters	112
§ 84	Überwachung des Insolvenzverwalters	112
§ 85	Stellvertreter des Insolvenzverwalters	112
§ 86	Besondere Verwalter	113
§ 87	Enthebung des Insolvenzverwalters	113
§ 87a	Belohnung der bevorrechteten Gläubigerschutzverbände	114
§ 88	Gläubigerausschuß	115
§ 89	Pflichten, Verantwortlichkeit und Belohnung des Gläubigerausschusses	116

§ 90	Rechte des Insolvenzgerichts beim Mangel eines Gläubigerausschusses	117
§ 91	Gläubigerversammlung	117
§ 91a	Berichtstagsatzung	118
§ 92	Beschlusserfordernisse in der Gläubigerversammlung	118
§ 93	Stimmrecht bei der Gläubigerversammlung	118
§ 94	Forderungserwerb durch Abtretung	119
§ 95	Aufhebung von Beschlüssen	119

Vierter Abschnitt
Feststellung der Insolvenzmasse

§ 96	Inventar und Schätzung	120
§ 97	a) bei fremden Sachen und Sachen in fremdem Gewahrsame	120
§ 98	b) bei Erbschaften	121
§ 99	Verpflichtung des Schuldners	121
§ 100	Vermögensverzeichnis und Bilanz	122
§ 100a	Inhalt des Vermögensverzeichnisses	122
§ 101	Maßregeln in Ansehung der Person des Schuldners	123

Fünfter Abschnitt
Feststellung der Ansprüche

§ 102	Geltendmachung der Forderungen	124
§ 103	Inhalt der Anmeldung	124
§ 104	Einbringung und Behandlung der Anmeldungen	128
§ 105	Prüfungsverhandlung	129
§ 106	.....	129
§ 107	Nachträgliche Anmeldungen	130
§ 108	Anmeldungsverzeichnis	130
§ 109	Feststellung der Forderungen	131
§ 110	Bestrittene Forderungen	131
§ 111	Zuständigkeit für Klagen wegen bestrittener Forderungen...	132
§ 112	Wirkung der Entscheidung	132
§ 113	Anwendbarkeit der Vorschriften auf anhängige Rechts-sachen	133
§ 113a	Geltendmachung von Aus- oder Absonderungsrechten an Einkünften aus einem Arbeitsverhältnis	133

Sechster Abschnitt

Verfügungen über das Massevermögen und Rechnungslegung

§ 114	Geschäftsführung durch den Insolvenzverwalter	134
§ 114a	Fortführung des Unternehmens	134
§ 114b	Inhalt der Berichtstagsatzung	135
§ 114c	Sanierungsplanvorschlag	136
§ 115	Schließung und Wiedereröffnung des Unternehmens	137
§ 116	Dem Insolvenzgericht mitzuteilende Geschäfte	138
§ 117	Genehmigungspflichtige Geschäfte	139
§ 118	Äußerung des Schuldners	140
§ 119	Gerichtliche Veräußerung	140
§ 120	Veräußerung von Sachen, an denen ein Absonderungsrecht besteht	141
§ 120a	Aufschiebung des Exekutionsverfahrens	143
§ 121	Rechnungslegung	143
§ 122	Genehmigung oder Bemängelung	144

Siebenter Abschnitt

Aufhebung des Insolvenzverfahrens

§ 123	Bekanntmachung und Verständigungen	145
§ 123a	Aufhebung des Insolvenzverfahrens mangels Vermögens	145
§ 123b	Aufhebung des Insolvenzverfahrens mit Einverständnis der Gläubiger	145
§ 124	Befriedigung der Massegläubiger	146
§ 124a	Masseunzulänglichkeit	146
	Insbesondere:	
§ 125	a) Ansprüche des Insolvenzverwalters	147
§ 125a	Voraussichtliche Entlohnung bei Unternehmensfortführung	148
§ 126	b) Ansprüche der Mitglieder des Gläubigerausschusses	149
§ 127	c) Ansprüche der bevorrechteten Gläubigerschutzverbände	149

Zweites Hauptstück

Verteilung

§ 128	Befriedigung der Insolvenzgläubiger	149
§ 129	Formlose Verteilung und Verteilungsentwurf	150

§ 130	Entscheidung über den Verteilungsentwurf	150
§ 131	Berücksichtigung bestrittener Forderungen bei der Verteilung	151
§ 132	Berücksichtigung der Absonderungs- und Ausfalls- gläubiger bei der Verteilung	151
§ 133	Erlag bei Gericht	153
§ 134	Berücksichtigung verspätet angemeldeter Forderungen bei der Verteilung	153
§ 135	Vollzug der Verteilung	153
§ 136	Schlußverteilung	153
§ 137	.....	154
§ 138	Nach der Schlußverteilung freiwerdendes oder zum Vorschein kommendes Insolvenzvermögen	154
§ 139	Aufhebung des Insolvenzverfahrens	155

Drittes Hauptstück Sanierungsplan

Erster Abschnitt Allgemeines

§ 140	Antrag auf Abschluss eines Sanierungsplans	155
§ 141	Inhalt und Unzulässigkeit des Sanierungsplans	156
§ 142	Vorprüfung	157
§ 143	Berechtigung zur Stimmführung	157
§ 144	Gemeinschaftliche Forderung	157
§ 145	Sanierungsplantagsatzung	158
§ 145a	Änderung des Sanierungsplans	159
§ 145b	Besonderheiten der Rechnungslegung	159
§ 146	Bericht des Insolvenzverwalters	160
§ 147	Erfordernisse für die Annahme des Sanierungsplans	160
§ 148	Nahe Angehörige	160
§ 148a	Erstreckung der Sanierungsplantagsatzung	161
§ 149	Rechte der Aussonderungsberechtigten und Absonderungs- gläubiger	161
§ 150	Rechte der Masse- und Insolvenzgläubiger	162
§ 150a	Sonderbegünstigungen	163
§ 151	Rechte der Gläubiger gegen Mitverpflichtete	163
§ 152	Gerichtliche Bestätigung des Sanierungsplans	163

§ 152a	Voraussetzungen der Bestätigung	164
§ 152b	Aufhebung des Insolvenzverfahrens	164
§ 153	Zwingende Versagung der Bestätigung	165
§ 154	Versagung der Bestätigung nach Ermessen.....	165
§ 155	Rekurs	165
§ 156	Rechtswirkungen des Sanierungsplans	166
§ 156a	Verzug	166
§ 156b	Vorläufige Feststellung der Höhe bestrittener und des Ausfalls teilweise gedeckter Forderungen	167
§ 156c	Exekution	168

Zweiter Abschnitt
Überwachung durch einen Treuhänder

§ 157	Allgemeine Vorschrift	169
§ 157a	Sicherungsmaßnahmen	169
§ 157b	Treuhänder	170
§ 157c	Entlohnung des Treuhänders	170
§ 157d	Beendigung	171
§ 157e	Einstellung	171
§ 157f	Einstellungsbeschluss.....	171

Dritter Abschnitt
Vermögensübergabe

§ 157g	Rechtsstellung des Treuhänders bei Übergabe von Vermögen	172
§ 157h	.....	173

Vierter Abschnitt
**Sanierungsplan mit Übergabe von Vermögen
zur Verwertung**

§ 157i	Allgemeine Vorschriften	173
§ 157j	Abstimmung.....	174
§ 157k	Entlohnung des Treuhänders	174
§ 157l	Einstellung	175
§ 157m	Verzug in der Erfüllung.....	175

**Fünfter Abschnitt
Nichtigkeit und Unwirksamerklärung
des Sanierungsplans**

§ 158	Nichtigkeit des Sanierungsplans	175
§ 159	Verfahren bei Wiederaufnahme des Insolvenzverfahrens	176
§ 160	Wirkung der Wiederaufnahme auf die Anfechtung und Aufrechnung.....	176
§ 161	Unwirksamerklärung des Sanierungsplans	176
§ 162	Zuständigkeit.....	177
§ 163	Neuerliches Insolvenzverfahren.....	177

**Sechster Abschnitt
Sonderbestimmungen für eingetragene
Personengesellschaften**

§ 164	Insolvenzverfahren einer eingetragenen Personengesell- schaft oder Verlassenschaft	177
§ 164a	Haftung eines ausgeschiedenen unbeschränkt haftenden Gesellschafters	178
§ 165	Sanierungsplan eines unbeschränkt haftenden Gesell- schafters.....	178

**Dritter Teil
Sanierungsverfahren**

§ 166	Anwendungsbereich	178
§ 167	Antrag.....	179
§ 168	Anberaumung der Sanierungsplantagsatzung	180

**Vierter Teil
Sanierungsverfahren mit Eigenverwaltung unter Aufsicht
eines Verwalters**

§ 169	Voraussetzungen.....	181
§ 170	Entziehung der Eigenverwaltung	183
§ 171	Umfang der Eigenverwaltung	184
§ 172	Beschränkung der Eigenverwaltung	185
§ 173	Prozessführungsbefugnis.....	186
§ 174	Masseforderungen	186

§ 175	Unterhalt.....	187
§ 176	Sonderregelungen.....	187
§ 177	Befugnisse des Sanierungsverwalters	188
§ 178	Aufgaben des Sanierungsverwalters	188
§ 179	Tagsatzungen.....	190

Fünfter Teil
Konkursverfahren

§ 180	Bezeichnung.....	190
§ 180a	Geringfügigkeit des Konkurses.....	191

Sechster Teil
Konkursverfahren

§ 180b	Konzern.....	191
§ 180c	Genehmigungspflichtige Anträge und Handlungen	193

Siebenter Teil
Sonderbestimmungen für natürliche Personen

Erstes Hauptstück
Insolvenz- und Schuldenregulierungsverfahren

§ 181	Anwendungsbereich.....	195
§ 182	Zuständigkeit.....	195
§ 183	Antrag des Schuldners.....	196
§ 184	Verfahrenskosten.....	198
§ 185	Vermögensverzeichnis.....	199
§ 186	Eigenverwaltung	200
§ 187	Umfang der Eigenverwaltung – Verfügungsrecht des Schuldners.....	200
§ 188	Feststellung der Forderungen.....	201
§ 189	Anfechtung	201
§ 190	Bestellung eines Insolvenzverwalters	201
§ 191	Entlohnung des Insolvenzverwalters und der bevor- rechteten Gläubigerschutzverbände	202
§ 192	Vertretung des Schuldners durch eine anerkannte Schuldenberatungsstelle.....	202

Zweites Hauptstück

Zahlungsplan

§ 193	Antrag.....	203
§ 194	Inhalt und Unzulässigkeit des Zahlungsplans	203
§ 195	Versagung der Bestätigung des Zahlungsplans	205
§ 196	Aufhebung des Insolvenzverfahrens –Nichtigkeit des Zahlungsplans	207
§ 197	Berücksichtigung nicht angemeldeter Forderungen.....	207
§ 198	Änderung des Zahlungsplans	208

Drittes Hauptstück

Abschöpfungsverfahren mit Restschuldbefreiung

§ 199	Antrag des Schuldners.....	208
§ 200	Entscheidung des Insolvenzgerichts	209
§ 201	Einleitungshindernisse	211
§ 202	Einleitung des Abschöpfungsverfahrens	212
§ 203	Rechtsstellung des Treuhänders	213
§ 204	Vergütung des Treuhänders	214
§ 205	Änderung des unpfändbaren Betrags der Einkünfte aus einem Arbeitsverhältnis	214
§ 206	Gleichbehandlung der Insolvenzgläubiger.....	215
§ 207	Berücksichtigung nicht angemeldeter Forderungen während des Abschöpfungsverfahrens	215
§ 208	Eröffnung des Insolvenzverfahrens während des Abschöpfungsverfahrens	216
§ 209	Aus- und Absonderungsberechtigte	216
§ 210	Obliegenheiten des Schuldners	216
§ 210a	Auskunftserteilung über die Erfüllung der Obliegen- heiten	217
§ 211	Vorzeitige Einstellung des Abschöpfungsverfahrens	218
§ 212	Wiederaufnahme des Insolvenzverfahrens.....	219
§ 213	Beendigung des Abschöpfungsverfahrens – Entscheidung über die Restschuldbefreiung	219
§ 214	Wirkung der Restschuldbefreiung.....	220
§ 215	Ausgenommene Forderungen	220
§ 216	Widerruf der Restschuldbefreiung	221

Achter Teil
Internationales Insolvenzrecht

Erstes Hauptstück
Allgemeine Bestimmungen

§ 217	Grundsatz	221
§ 218	Bekanntmachung ausländischer Insolvenzverfahren	222

Zweites Hauptstück
Ergänzende Bestimmungen zur EuInsVO

§ 219	Zuständigkeit für Sicherungsmaßnahmen	223
§ 220	Haupt-, Partikular- oder Sekundärinsolvenzverfahren	224
§ 220a	Bekanntmachung und Registereintragung	225
§ 220b	Zusicherung im inländischen Hauptinsolvenzverfahren zur Vermeidung eines Sekundärinsolvenzverfahrens	226
§ 220c.	Abstimmung über die in einem anderen Mitgliedstaat abgegebene Zusicherung	228
§ 220d	Gerichtliche Abstimmung	230
§ 220e	Prüfung des Stimmrechts	232
§ 220f	Prüfung durch einen besonderen Verwalter	233
§ 220g	Bestätigung	235
§ 220h	Verteilung im inländischen Hauptinsolvenzverfahren	237
§ 220i	Maßnahmen zur Sicherung der Zusicherung	238

Drittes Hauptstück
Nicht von der EuInsVO erfasste Verfahren

Erster Abschnitt
Anzuwendendes Recht

§ 221	Grundsatz	239
§ 222	Dingliche Rechte Dritter	240
§ 223	Aufrechnung	241
§ 224	Eigentumsvorbehalt	241
§ 225	Vertrag über eine unbewegliche Sache	241
§ 226	Geregelte Märkte	241
§ 227	Arbeitsvertrag	242
§ 228	Wirkung auf eintragungspflichtige Rechte	242

§ 229	Benachteiligende Handlungen	242
§ 230	Schutz des Dritterwerbers	243
§ 231	Wirkungen des Insolvenzverfahrens auf anhängige Rechtsstreitigkeiten	243
§ 232	Recht der gelegenen Sache.....	243
§ 233	Saldierungsvereinbarungen	244
§ 234	Wertpapierpensionsgeschäfte	244
§ 235	Zahlungen nach Eröffnung eines Insolvenzverfahrens	244

Zweiter Abschnitt
Österreichische Insolvenzverfahren

§ 236	Ausübung von Gläubigerrechten.....	244
§ 237	Auslandsvermögen	244
§ 238	Vertreter des Insolvenzverwalters	245
§ 239	Koordination	245

Dritter Abschnitt
Anerkennung ausländischer Verfahren

§ 240	Grundsatz	246
§ 241	Ausländische Insolvenzverwalter.....	247
§ 242	Bekanntmachungen und Registereintragungen	247

Viertes Hauptstück
**Sonderbestimmungen für Kreditinstitute und
Versicherungsunternehmen**

Erster Abschnitt
Grenzüberschreitende österreichische Insolvenzverfahren

§ 243	Anwendungsbereich	248
§ 244	Internationale Zuständigkeit.....	249
§ 245	Koordination	249
§ 246	Zustellung des Insolvenzedikts	250
§ 247	Bekanntmachungen im Ausland.....	251
§ 248	Eintragung in öffentliche Register	251
§ 249	Sprache der Forderungsanmeldungen	251

Zweiter Abschnitt
Anerkennung ausländischer Verfahren

§ 250	Grundsatz	251
§ 251	Bekanntmachungen und Registereintragungen	252

Neunter Teil
Allgemeine Verfahrensbestimmungen

§ 252	Anwendung der Prozessgesetze	252
§ 253	Zuständigkeit und Vertretung	252
§ 254	.....	253
§ 255	Öffentliche Bekanntmachung	254
§ 256	Insolvenzdatei	254
§ 257	Verständigungen	255
§ 258	Zustellung bei unbekanntem Aufenthalt	256
§ 258a	Gesellschaft ohne gesetzlichen Vertreter	256
§ 259	Fristen, Versäumnis	258
§ 260	Rekurs	259
§ 261	Strafanzeige	259
§ 262	Rechtsstreitigkeiten – Zuständigkeit	260
§ 263	Verfahren	260

Zehnter Teil
Begleitregelungen

§ 264	Vorabentscheidungsersuchen	261
§ 265	Geschäftsverteilung in Insolvenzsachen	261
§ 266	Bevorrechtung eines Gläubigerschutzverbands	262
§ 267	Anerkennung einer Schuldenberatungsstelle	262
§ 268	Schuldenberatungszeichen	264
§ 269	Insolvenzverwalterliste	264

Elfter Teil
Schluß- und Übergangsbestimmungen

§ 270	Vollziehung	265
§ 271	Verweisungen	265
§ 272	Inkrafttreten	265

§ 273	Inkrafttretens- und Übergangsbestimmungen zum IRÄG 2010	266
§ 274	Weitergeltung von Bevorrechtungen	267
§ 275	Ersetzung von Begriffen und Verweisen	268
§ 276	Inkrafttretensbestimmung zum GesRÄG 2013	269
§ 277	Inkrafttretensbestimmung zur Exekutionsordnungs-Novelle 2014	269
§ 278	Inkrafttretens- und Übergangsbestimmungen zum IRÄG 2017	269
§ 279.	Weitere Inkrafttretens- und Übergangsbestimmungen	270
§ 280.	Anhängige Abschöpfungsverfahren	271
§ 281.	Zahlungsplan	272
IESG	.....	273
§ 1	Voraussetzungen des Anspruches	273
§ 1a	Insolvenz-Entgelt für Abfertigung wegen Verschlechterung der Wirtschaftslage und bei überschuldetem Nachlass	278
§ 1b	Insolvenz-Entgelt für Übertragungsbeträge	279
§ 2	Sprachliche Gleichbehandlung und Verweisungen	280
§ 3	Ausmaß des Insolvenz-Entgelts	280
§ 3a	für laufendes Entgelt und Ansprüche aus nicht ausgeglichenen Zeitguthaben vor der Insolvenz	281
§ 3b	Für weitere Ansprüche	284
§ 3c	Bei besonderem Kündigungs- und Entlassungsschutz	284
§ 3d	Für Betriebspensionen	285
§ 4	Gewährung von Insolvenz-Entgelt bei Vorliegen berücksichtigungswürdiger Gründe	286
§ 5	.....	286
§ 6	Antrag	288
§ 7	Entscheidung und Auszahlung	290
§ 8	Pfändung, Verpfändung und Übertragung	293
§ 9	Widerruf und Rückforderung	293
§ 10	Streit über den Anspruch auf Insolvenz-Entgelt	293
§ 11	Übergang der Ansprüche	294
§ 12	Aufbringung der Mittel und Deckung des Aufwandes	295
§ 13	Insolvenz-Entgelt-Fonds	296
§ 13a	Dienstnehmer-Beitragsanteile zur gesetzlichen Sozialversicherung	298

§ 13b	Zuschläge nach dem Bauarbeiter-Urlaubs- und Abfertigungsgesetz.....	299
§ 13c	Ansprüche eines bevorrechteten Gläubigerschutzverbandes bei Vertretung von Anspruchsberechtigten	300
§ 13d	Beiträge nach dem Betrieblichen Mitarbeiter- und Selbständigenvorsorgegesetz	300
§ 13e	Beiträge zur Förderung der Ausbildung und Beschäftigung Jugendlicher	301
§ 14	Rechtshilfe und Auskunftspflicht	302
§ 14a	Zusammenarbeit mit ausländischen Einrichtungen	303
§ 15	Stempel- und Gebührenfreiheit	304
§ 16	Strafbestimmungen	304
§ 17	Übergangsbestimmungen	305
§ 17a	Novellen; Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen	305
§ 18	Wirksamkeitsbeginn und Vollziehung.....	311
§ 19	Sonderbestimmungen	312
§ 20	Inkrafttreten.....	313
§ 21	Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen zur Novelle BGBl. I Nr. 82/2008	313
§ 22	Inkrafttreten der Novelle BGBl. I Nr. 90/2009	314
§ 23	Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen zur Novelle BGBl. I Nr. 70/2009	314
§ 24	Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen zur Novelle BGBl. I Nr. 148/2009	314
§ 25	Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen zur Novelle BGBl. I Nr. 29/2010	315
§ 26	Inkrafttreten der Novelle BGBl. I Nr. 111/2010	315
§ 27	Inkrafttreten der Novelle BGBl. I Nr. 24/2011	315
§ 28	Inkrafttreten der Novelle BGBl. I Nr. 39/2011	316
§ 29	Inkrafttreten der Novelle BGBl. I Nr. 35/2012	316
§ 30	Inkrafttreten der Novelle BGBl. I Nr. 30/2014	316
§ 31	Inkrafttreten der Novelle BGBl. I Nr. 34/2015	316
§ 32	Inkrafttreten der Novelle BGBl. I Nr. 113/2015	316
§ 33	Inkrafttreten der Novelle BGBl. I Nr. 122/2017	317
	Textgegenüberstellung	319
	EuInsVO 2015	357
	Stichwortverzeichnis.....	447